

sonntagsblatt

WÖCHENTLICHE INFORMATIONEN AUS DER DOMPFARRE ST. PÖLTEN



*Angst ist ein Dämon.
Hass, Eifersucht, Neid, Egoismus
– alles Dämonen.*

*Dämonen treibt man nicht mit brutaler Macht aus,
»auf Teufel komm raus«.*

Macht der Liebe macht Dämonen machtlos.

Gedanken zum Sonntagsevangelium (Mk 1,21 - 28)

Jesus lehrte. Worüber, erfahren wir im heutigen Evangelium leider nicht. Schade eigentlich, denn sowohl Art und Weise als auch der Inhalt rufen Staunen hervor. Sein Auftreten löst bei den Anwesenden ein Gefühl von Autorität und Glaubwürdigkeit aus. Gebannt hängen sie an seinen Lippen. Sie nehmen ihm ab, was er sagt.

Ein bisschen erinnert mich die Szene an (politische) Kundgebungen: da hat jemand seine Aufgaben im Rhetorik-Kurs gemacht und schafft es, Menschen mit seinen Aussagen zu begeistern bzw. sie für wahr zu verkaufen. Es ist nicht wichtig, ob das Gesamtpaket von Handeln und Tun stimmt, Hauptsache: „Gut gebrüllt, Löwe!“

Jesus aber ist anders: er braucht keine Kurse, keine geflügelten Worte, denn er ist überzeugt von dem, was er spricht. Sein Handeln passt zu den Worten, es geht nicht um Effekthascherei oder um Selbstdarstellung. Der Funke springt über. Jesu Lehre ist nicht nur spannend, sondern sie verändert Wirklichkeit.

Doch dann: ein Zwischenfall. Da stört jemand, fällt unangenehm auf, beschimpft den Lehrenden aufs Übelste. Stellen Sie sich vor, sowas würde während einer Messe passieren: betretenes Schweigen wäre vielleicht das Ergebnis, möglicherweise würde jemand versuchen, den Störenfried unauffällig aus dem Raum zu schaffen.

Jesus reagiert souverän. Er nimmt nicht persönlich, was ihm vorgeworfen wird, denn er erkennt: der Mann ist nicht Herr seiner Selbst. Er erkennt, dass der Unruhestifter hin und her gerissen ist und befreit ihn mit nur vier Worten von seiner Last: „Schweig und verlass ihn!“ Die Zuhörer*innen erfahren Grandioses: sie dürfen miterleben, wie Gott die Welt sieht: jede*r Einzelne, egal, wovon er befallen oder besessen ist, ist angenommen und kann Heilung erfahren. „Sprich nur ein Wort, so wird meine Seele gesund.“ Die Worte des Hauptmannes von Kafarnaum wiederholen wir in jeder heiligen Messe. Wer seelisch gesund ist, dem gelingt es auch, für andere gute Worte zu finden, Gottes Segen weiterzugeben. Nicht selten wird mit ermutigenden Worten den dunklen Mächten, die sich über Seelen legen, ein Stück weit Einhalt geboten.

Im heutigen Tagesgebet bitten wir: „Gib, dass wir dich mit ungeteiltem Herzen anbeten und die Menschen lieben, wie du sie liebst.“ Welch eine große Bitte mit einem Ziel, das eine Lebensaufgabe ist. Aber mit Jesus an unserer Seite können wir die Dämonen Angst, Verzweiflung, Sorgen, Wut, Hass, Egoismus und wie sie alle heißen mögen, in Schach halten.

Nach schwerem, mit bewundernswerter Gelassenheit getragenen Leid, ist in den Nachtstunden des 23. Jänner **Sr. Petra** (Sieglinde) **Haydn** friedlich heimgekehrt zu ihrem Schöpfer und Erlöser. Ihr Wirken war sehr umfangreich. In der Dompfarre leitete sie die Seniorenrunde, war eine umsichtige Mesnerin im Dom, kümmerte sich um Kirchenwäsche, und fast bis zuletzt übernahm sie tageweise den Absperrdienst der Domkirche und vieles andere mehr.

Das **Begräbnis** feiern wir am **Freitag, 9. Feb.** in der Klosterkirche der Franziskanerinnen in Amstetten, Rathausstraße 16: 10.00 Uhr Gebet, 10.30 Uhr Requiem, anschließend Urnenbeisetzung. Am **Samstag, 10. Feb.**, werden wir ihrer bei der Sonntagsvorabendmesse um 18.30 Uhr in der Domkirche gedenken.

Möge Gott ihr ihren treuen Dienst und alles Gute reichlich lohnen! Und möge sie nun erfahren, was sie wohl in ihrem langen Ordensleben oftmals in den Psalmen gebetet hat:

*Du hast mein Klagen in Tanzen verwandelt,
mein Trauergewand hast du gelöst
und mich umgürtet mit Freude (Ps 30,12)*

Termine und Hinweise

Miteinander ins Gespräch kommen bei Brot & Wein am **Samstag, 27. Jänner** im Anschluss an die Vorabendmesse (18.30 Uhr).

Kinder-Wortgottesfeier am **Sonntag, 28. Jänner**, Beginn um 9.15 Uhr in der Domkirche.

Freitag, 2. Feb. - Darstellung des Herrn (Maria Lichtmess): 19.00 Uhr bischöfliches Hochamt mit Kerzensegnung und Lichterprozession. Im Anschluss an die Messe wird der **Blasiussegen** einzeln erteilt.

Anschließend nächtliche Eucharistische Anbetung bis 7.30 Uhr früh (Eingang auf der Südseite des Domes – rechts vom Hauptportal).

Gebet für Familie, Jugend, Politik und um Frieden: Samstag, 3. Feb. um 20.00 Uhr in der **Landhauskapelle** (Landhausplatz 1, Haus 1A, Haupteingang nach Portier rechts – bitte läuten!) Auf Ihr Kommen freut sich der Gebetskreis *Hl. Leopold*. Nächster Termin: 17. Feb.

Aufbruch für die Seele - Gott Raum geben im Alltag. Gesprächsrunde mit Impulsen für die Fastenzeit. **Wöchentliche Gruppentreffen** sonntags von 19.00 bis 20.30 Uhr im Meditationsraum am **18. Feb., 3. März, 10. März, 17. März**. Nähere Details siehe aufliegende Folder. **Anmeldung** erbeten **bis 16. Feb.** im Dompfarramt unter dompfarre@dsp.at oder 02742/35 34 02.

Gottesdienstplan vom 28. Jänner bis 4. Februar 2024

<p>Sonntag, 28. Jänner 4. So. im Jahreskreis</p>	<p>9.15 Uhr: Hl. Messe, KIWOGO (Pfr. Mag. Kowar), <u>für die Anliegen der Pfarrgemeinde</u></p> <p>10.30 Uhr: Hl. Messe (Präl. Mag. Gruber), <u>für †Bischof Dr. Franz Zak</u></p>
<p>Montag, 29. Jänner</p>	<p>7.30 Uhr: Hl. Messe (Präl. Mag. Gruber)</p>
<p>Dienstag, 30. Jänner</p>	<p>7.30 Uhr: Hl. Messe (Präl. Mag. Gruber), <u>um Gottes Segen für Tochter Carmen</u></p> <p>18.00 Uhr: Hl. Messe (BV P. Antonio)</p>
<p>Mittwoch, 31. Jänner Hl. Johannes Bosco</p>	<p>7.30 Uhr: Hl. Messe (Präl. Mag. Gruber), <u>für †Mathilde Ulbrich</u> <i>entfällt: Messe in der Landhauskapelle</i></p>
<p>Donnerstag, 1. Feb.</p>	<p>7.30 Uhr: Hl. Messe (Präl. Mag. Gruber), <i>entfällt: Eucharistische Anbetung</i></p> <p>14.00 Uhr: Schulgottesdienst der BIGS Caritas</p> <p>18.00 Uhr: Hl. Messe in der RKK** (Pfr. Ruslan Stetsyk)</p>
<p>Freitag, 2. Feb. Darstellung des Herrn Tag des geweihten Lebens</p>	<p>7.30 Uhr: Hl. Messe (Präl. Mag. Gruber)</p> <p>19.00 Uhr: bischöfl. Hochamt mit Kerzensegnung und Blasiussegen, (WB Dr. Leichtfried), gest. v. Dommusik* anschließend nächtliche Eucharistische Anbetung bis 7.30 Uhr früh in der RKK**</p>
<p>Samstag, 3. Feb. Hl. Ansgar, Hl. Blasius</p>	<p>7.30 Uhr: Hl. Messe (Präl. Mag. Gruber)</p> <p>18.30 Uhr: Sonntagsvorabendmesse (Pfr. Mag. Kowar), <u>zur Danksagung</u></p>
<p>Sonntag, 4. Feb. 5. So. im Jahreskreis</p>	<p>9.15 Uhr: Hl. Messe (Pfr. Mag. Kowar), <u>für die Anliegen der Pfarrgemeinde</u></p> <p>10.30 Uhr: Hl. Messe (Pfr. Mag. Kowar)</p>

**Rosenkranzkapelle

*Dommusik St. Pölten/Programm: siehe Folder/Plakate oder Homepage dommusik.com

Rosenkranzgebet: Montag bis Samstag (außer Donnerstag und Feiertag): 8.00 Uhr

Beichtmöglichkeit in der Domkirche: Samstag 17.45 - 18.15 Uhr, Sonntag 8.30 - 9.00 Uhr

Dompfarramt St. Pölten, Domplatz 1, 3100 St. Pölten

Tel.: 02742 / 35 34 02 Mail: dompfarre@dsp.at

Homepage: <https://www.dompfarre-stpoelten.at>